

UPDATE

**BEILAGE
SOFTWARE 1/2009**

BEILAGE

Sehr geehrte BMD-Anwenderin! Sehr geehrter BMD-Anwender!

**Update 1/2009
CD 270-1**

Mit dem Jahresupdate 1/2009 erhalten Sie Neuprogramme, Änderungen und Korrekturen. Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Zusammenfassung der wichtigsten Punkte.

BMD-LIZENZSCHLÜSSELVERWALTUNG

Lizenzkey

Aus technischen Gründen wurde die BMD-Lizenzschlüsselverwaltung geändert. Sie erhalten daher mit diesem Update einen neuen Lizenzkey (siehe auf dem der CD beiliegenden A5-Blatt), der während des Updatevorganges eingegeben werden muss.



Die detaillierten Beschreibungen aller erwähnten Programme finden Sie auf unserer Homepage und in der Online-Hilfe.

Inhalt

So erreichen Sie uns ...	3
Allgemeines	5
PR45 Meldung zur Zahlung der Selbstbemessungsabgaben	6
PR45 UVA 2009	10
PR45/PR58/PR58a Anzahlungen igL und Skonto igL auf ZM	13
Ab 1. Januar 2009: EURO als neue Währung Slowakei	14

So erreichen Sie uns ...

E-Mail

Sollten Sie Fragen zu einem bestimmten Thema haben, stehen Ihnen unsere Supportmitarbeiter natürlich gerne zur Verfügung – vorzugsweise via E-Mail.

Natürlich werden auch E-Mails an bmd@bmd.com an die entsprechenden Mitarbeiter weitergeleitet.

Homepage

Programmkorrekturen und Neuerungen finden Sie laufend auf unserer Homepage (www.bmd.com) unter "clientsinfo".

Hotline

Um Ihren Anruf unter der BMD-Hotline +43 (05) 0883 so schnell wie möglich weiterleiten zu können, ersuchen wir Sie, einige Daten vorzubereiten:

Ihre 6-stellige BMD-Kundennummer

Sie finden Ihre Kundennummer (6-stellig, ohne eventuellen Schrägstrich und Vertretersnummer) auf allen Rechnungen, Lieferscheinen, am Wartungsvertrag oder auch im BMD-Programm, wenn Sie im Hauptmenü die Tastenkombination SHIFT F12 und L für Lizenzinfo drücken.

BMD-Programmpaket

Bitte notieren Sie auch das Programmpaket, bei dem der Fehler auftritt (z. B. FIBU, ANBU, ...).

Programmname

Halten Sie auch den Namen bzw. die Nummer des Programms und die Versionsnummer fest (z. B. PR03, Version 5.G7).

CD-Version

Auf Anfrage sollten Sie auch die CD-Nummer der verwendeten Software-CD kennen. Die Versionsnummer kann im BMD-Hauptmenü über die Tastenkombination SHIFT F12 – in der Mitte des Bildschirms - überprüft werden.

Standorte

BMD Systemhaus

Sierninger Straße 190
4400 Steyr
Tel: +43 (05) 0883

BMD Saizburg

Franz-Brötzner-Straße 12
5073 Salzburg-Wals
Tel: +43 (05) 0883-4600

BMD Ungarn

Váci út 184
1138 Budapest
Tel: +36 (0) 1 235 709-0

BMD Tschechien

Slezská 32
12000 Prag
Tel: +420 222 52 10 52

BMD Wien

Storchengasse 1
1150 Wien
Tel: +43 (05) 0883-4000

BMD Deutschland

Candidplatz 13
81543 München
Tel: +49 (0) 89 660 63912-0

BMD Systemhaus Schweiz AG

Zürcherstrasse 138
CH-8500 Frauenfeld
Tel: +41 (0) 52-723 00 55

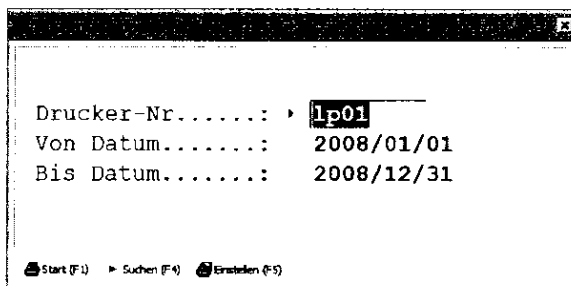
BMD Business Solutions s.r.o.

Mudrochova 2
83527 Bratislava
Tel: +421 (0) 2 208 61 990

Allgemeines

Updatehinweise LESEN und AUSDRUCKEN

Wenn Sie sich im BMD Hauptmenü befinden, gelangen Sie mit F10 in die Menüleiste. Wählen Sie hier den Punkt „Hilfe“ und anschließend „Updatehinweise“. Es werden Ihnen die gesamten Updatehinweise angezeigt. In der Überschrift sehen Sie den Programmnamen. Sie können nun mit F1 den Ausdruck der Hinweise veranlassen und auch eine Datumsbeschränkung festlegen, idealerweise von 2008/01/01 bis 2008/12/31:



In und zu jedem einzelnen Programm können Sie ebenfalls die wichtigsten Neuerungen nachlesen.

Aktuelle Einträge werden automatisch beim Einstieg ins jeweilige Programm in einem Hinweisfenster vorgeschlagen. Auch wenn Sie dieses Fenster irrtümlich mit ESC beenden, können Sie die Updatehinweise jederzeit nachlesen.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

Mit der Taste F10 oder per Mausklick gelangen Sie im Hauptmenü des jeweiligen Programms in die Menüleiste. Aktivieren Sie dort den Punkt „Hilfe“ und wählen Sie den Unterpunkt „Update-Information“ aus. Hier lesen Sie nun die Updatehinweise.

Detaillierte Informationen finden Sie in der Beschreibung 2_ERSTE.pdf, die sich auf der CD im Verzeichnis „Wp“ befindet.

Programmbeschreibungen

Die aktuellen Programmbeschreibungen stehen Ihnen zum Download und Ausdruck auf unserer Homepage (clientsinfo\BMD5.5\Dokumentation) zur Verfügung.

Verwenden Sie auch die direkte Online-Hilfe im Programm, die Sie über den BMD-Regenbogen bzw. über das Buchsymbol aufrufen können - vorausgesetzt, Sie haben diese installiert.

BMD Newsletter

Wir stellen für unsere Kunden ein aktuelles Informations-Medium zur Verfügung: den **BMD-Newsletter**. Mit diesem regelmäßigen E-Mail-Newsletter informieren wir Sie über Neuerungen, Produktankündigungen und Problemlösungen aus dem Clients-Info-Bereich und über andere aktuelle Themen.

Der Bezug des Newsletters ist kostenlos!

Falls Sie den Newsletter beziehen möchten, können Sie sich auf unserer Homepage (www.bmd.com) im Bereich **Clientsinfo/BMD Newsletter abonnieren** anmelden.

PR45 Meldung zur Zahlung der Selbstbemessungsabgaben

Über Finanzonline ist es nun möglich die Zahlung der Selbstbemessungsabgaben mittels XML-Datei zu melden.

Der große Vorteil dabei ist, dass der Steuerberater seinen Mandanten keine Zahlscheine mehr schicken muss sondern die Zahlung der Selbstbemessungsabgabe direkt im Finanzonline für seine Mandanten meldet. Diese müssen anschließend ebenfalls über Finanzonline die Zahlung der Selbstbemessungsabgaben nur noch mittels EPS (Electronic Payment Standard) zur Online-Zahlung freigeben.

Im BMD ergeben sich dadurch folgenden Neuerungen:

UVA (PR45) Punkt 3:

Auf der zweiten Seite gibt es einen zusätzlichen Punkt, mit dem die Erzeugung der XML-Datei für die SBZ (Selbstbemessungszahlung) aktiviert werden kann.

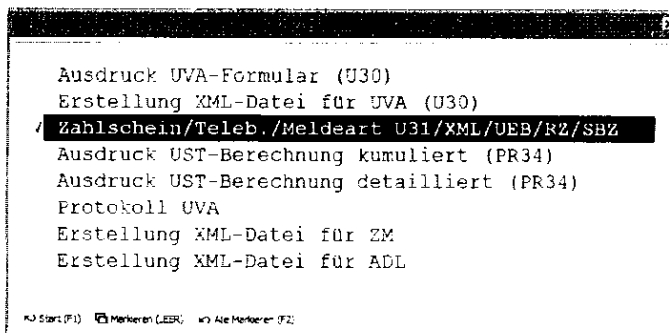
ERFASSEN DER SELBSTBEMESSUNG			
Mandant:	y:\ariane\soll2009	Monat/Quartal:	08 Zahllast: 8.683,40
4. Ich beantrage die Übertragung des Guthabens elektronisch auf			
Finanzamtnummer:	51		
Steuernummer:	1111111		
Betrag:	5.000,00		
5. Ich beantrage die Rückzahlung des Guthabens elektronisch auf			
BLZ:	12000	KontoNr:	123456789
Bankname:	BANK AUSTRIA AG		
Betrag:	0,00		
Empfängername:	Test		
6. Ich übermittle Rechnungen (Kopien von Rechnungen): Ja			
7. Ich übermittle die Zahlungen der SB per XML-Datei:			
		<input checked="" type="checkbox"/> J - Ja	
		<input type="checkbox"/> N - Nein	

Code: JA=Übermittlung der Zahlung SB über XML-Datei, NEB=Keine Übermittlung

UVA (PR45) Punkt 1:

Die Zeile 3 wurde um den Punkt SBZ ergänzt.

Im XML-Ordner gibt es dadurch einen neuen Unterordner SBZ in welchen die Dateien erstellt werden.



PR45 Meldung zur Zahlung der
Selbstbemessungsabgaben

Finanzonline (Eingaben – Übermittlung)

finanzonline.bmf.gv.at

Hauptseite Abfragen **Eingaben** DataBox Admin **Extern** Info Ende

Teilnehmer: LEO SCHLEUPEN SYSTEMANALYSE GESMBH
Benutzer: Claudia Obert

Datum: 02.12.2008

Hauptseite

Häufig verwendete Funktionen

Umsatzsteuervoranmeldung	Erfassung, Speicherung, Vorberechnung, Anzeige, Übermittlung und Berichtigung einer Umsatzsteuervoranmeldung
Grunddaten	Abfrage und Änderung der bei der Finanzverwaltung gespeicherten Grunddaten.
Zustellung	Zustimmung zur elektronischen Bescheidaustellung.
Zahlung	offene Finanzanzahlungen.

Letzter Eintrag
Ihr letzter Eintrag bzw. Eintragsversuch in das Verfahren FinanzOnline erfolgte am: 02.12.2008 um 08:28 Uhr

Menüsystem
Alternatives Menüsystem: Wenn Sie ein alternatives Ausgabegerät benutzen (z.B. Brailler-Zeile) oder Ihr Browser das Hauptmenü nicht vollständig anzeigen kann, können Sie zum alternativen Menüsystem wechseln.

Aktivieren Sie hier den Punkt Meldung zur Zahlung von Selbstbemessungsabgaben und importieren (oder uploaden) Sie wie gewohnt die entsprechende XML-Datei.

finanzonline.bmf.gv.at

Hauptseite Abfragen **Eingaben** DataBox Admin **Extern** Info Ende

Teilnehmer: LEO SCHLEUPEN SYSTEMANALYSE GESMBH
Benutzer: Claudia Obert

Datum: 02.12.2008

Produktionsübermittlung

Produktionsübermittlung Hilfe

Art der Erklärung

- Umsatzsteuervoranmeldung
- Jahreserklärungen (E1, U1, K1, K2, E6)
- E-Bilanz
- Rückzahlung
- Übertragung innerhalb der Finanzverwaltung
- Meldung zur Zahlung von Selbstbemessungsabgaben
- Buchung von Selbstbemessungsabgaben
- Berichtigung Buchung von Selbstbemessungsabgaben
- Zusammenfassende Meldung über innergemeinschaftliche Warenlieferungen
- Jahresabschluss Firmenbuch
- Fristverlängerung für Abgabenerklärungen
- Zahlungsvereinfachung
- Kommunalsteuererklärung
- EU-Quellensteuererklärung

Datei **Hilfe**

Datenname

C:\XML\SBZ\psoll200901.xml

Finanzonline (Extern – Zahlung)

Für die Freigabe der Zahlung steigt der Mandant ebenfalls in Finanzonline ein und startet den Punkt Extern – Zahlung.

finanzonline.bmf.gv.at

Hauptseite Abfragen **Eingaben** DataBox Admin **Extern** Info Ende

Teilnehmer: LEO SCHLEUPEN SYSTEMANALYSE GESMBH
Benutzer: Claudia Obert

Datum: 02.12.2008

Produktionsübermittlung

Produktionsübermittlung Hilfe

Art der Erklärung

- Umsatzsteuervoranmeldung
- Jahreserklärungen (E1, U1, K1, K2, E6)
- E-Bilanz
- Rückzahlung
- Übertragung innerhalb der Finanzverwaltung
- Meldung zur Zahlung von Selbstbemessungsabgaben
- Buchung von Selbstbemessungsabgaben
- Berichtigung Buchung von Selbstbemessungsabgaben
- Zusammenfassende Meldung über innergemeinschaftliche Warenlieferungen
- Jahresabschluss Firmenbuch
- Fristverlängerung für Abgabenerklärungen
- Zahlungsvereinfachung
- Kommunalsteuererklärung
- EU-Quellensteuererklärung

Datei **Hilfe**

Datenname

Es öffnet sich folgendes Fenster in welchem Sie Ihr Bankinstitut auswählen können.

EPS ONLINE-ÜBERWEISUNG

S T U

Zu Ihrem Auftrag liegen uns folgende Daten vor:
Betrag: 0.10 EUR
Datum: 2008-12-02
Danke für Ihren Demo-Einkauf, besuchen Sie uns bald wieder.

eps Online-Überweisung

Wählen Sie Ihr Zahlungsmittel:
 eps Online-Überweisung
Bitte wählen Sie Ihre Bank.

Secured by 2008-12-02

Weiter

Zu Ihrem Auftrag liegen uns folgende Daten vor:
Betrag: 0.10 EUR
Datum: 2008-12-02
Danke für Ihren Demo-Einkauf, besuchen Sie uns bald wieder

Wählen Sie Ihr Zahlungsmittel:
 eps Online-Überweisung
Bitte wählen Sie Ihre Bank

Bitte wählen Sie Ihre Bank

- Bank Austria
- Bankhaus Carl Spangler & Co. AG
- BAWAG
- PSK Bank
- easybank
- Erste Bank und Sparkassen
- Hypo Alpe Adria
- HYPO Investment
- Hypo Oberösterreich
- Hypo Salzburg
- Hypo Steiermark
- Hypo Tirol
- Bank Burgenland
- Niederösterreichische Landes-Hypo
- Vorarlberger Landes-Hypo
- Raffaellen
- Volksbanken
- Bank für Ärzte und Freie Berufe
- Gärtnerbank
- Immobank
- Investkreditbank
- Sparda Bank

Weiter

PR45 Meldung zur Zahlung der
Selbstbemessungsabgaben

Auf dem folgenden Schirm werden Sie um Verfügernummer und PIN abgefragt und gelangen anschließend auf einen weiteren Schirm mit Ihren Kontendaten und dem zu überweisenden Betrag.

Bank Austria
UNICREDIT GROUP

Willkommen in der Bank Austria

Für die eps Online-Überweisung loggen Sie sich bitte mit Ihren OnlineBanking Codes (Verfügernummer und PIN) ein.

Login

Verfüger:

PIN:

10 Sicherheitstipps für OnlineBanking
Die WKÖ und das Bundesministerium für Soziales und Konsumentenschutz geben Tipps zur Sicherheit beim OnlineBanking.

Erfolgskapital fix
Jetzt Erfolgskapital fix online abschließen und bis zu 6,3 % Zinsen kassieren

Wichtiger Hinweis
So prüfen Sie eine verschlüsselte Internetseite auf Echtheit:
1. Doppelklick auf das Schloss-Symbol des Internet-Browsers.
2. Je nach verwendetem Internet-Browser sehen Sie entweder sofort die Zertifikatsdaten oder erst nach Klick auf "Ansicht". Überprüfen Sie hier die Gültigkeit des Zertifikats und ob die Internet-Adresse mit der geöffneten Seite übereinstimmt. Geben Sie im Zweifelsfall keinesfalls Ihre Zugangsdaten ein und wenden sich an unsere Hotline unter 053505 - 26100.

Bank Austria
UNICREDIT GROUP

Bank Austria OnlineBanking System 2.12.2008 10:19 Uhr Ortszeit Wien

Empfängerin:
Name/Firma: STUZZA Studiengesellschaft
Kontonummer: 2644584
BLZ: 20111

Überweisung:
Betrag: 0,10 EUR
Verwendungszweck: _1299_20081202121152
Kundendaten: 000006565324
Zusatztext:

Auftraggeberin:
Kontonummer:

Durch Eingabe der TAN-Nummer geben Sie die Zahlung frei.

Bank Austria
UNICREDIT GROUP

Bank Austria OnlineBanking System 2.12.2008 10:19 Uhr Ortszeit Wien

Ihr Auftrag wird folgendermaßen durchgeführt:
nach positiver Deckungsprüfung

Empfängerin:
Name/Firma: STUZZA Studiengesellschaft
Kontonummer: 2644584
BLZ: 20111

Überweisung:
Betrag: 0,10 EUR
Verwendungszweck: _1299_20081202121152
Kundendaten: 000006565324
Zusatztext:

Auftraggeberin:
Kontonummer:

Bitte geben Sie die letzten 5 Stellen der mit 02 beginnenden TAN ein.

TAN: 02 TAN-Brief 15.757.206 2.12.2008

PR45 UVA 2009

Das UVA-Formular für 2009 bringt eine Änderung im Bereich der Steuerschuld §19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe). Diese sind im Feld 32 getrennt auszuweisen.

Da bisher §19 Abs. 1c und §19 Abs. 1d gemeinsam verwaltet wurden, ergibt sich in den Stammdaten folgende Änderung:

Für den §19 Abs. 1c (Gas- und Stromlieferung) gibt es neue Steuer codes 68/69

Für den §19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe) bleiben die ursprünglichen Steuer codes 58/59

Im Anschluss finden Sie die aktuelle Steuer code-Liste:

Übersicht Kontenanlage UVA Österreich für 2009

105 - Ust-Code	Bezeichnung	107 - UVA-KZ	106 - Ust-Pz	Zeile UVA
Steuercode 0	Vst gemäß §12 Abs. 3 iVm Abs. 4 und 5	2	0	062
	Vorsteuern betr. geschuldete Einfuhrst § 12 Abs.1Z 2 lit. b	0	0	083
	VST Berichtigung gemäß § 12 Abs. 10 und 11	7	0	063
	VST Berichtigung gemäß § 16	8	0	067
	Nichtsteuerbare Auslandsumsätze (bis 30.9.2003 auf KZ 005)	13	0	---
	Nichtsteuerbare Auslandsdienstleistungen	13*	0	---
	Erlöse Teilrechnung Bauleistung	17	0	---
	Erh. Teilrechnung Bau von Sub (ohne VST)	28	0	---
	Erh. Teilrechnung Bau von Sub. (mit VST)	29	0	---
	Steuerschuld gem. § 11 Abs. 12 und 14, § 16 Abs. 2	56	0	056
Steuercode 0+2	In der KZ 60 enthaltene Vorsteuern betreffend KFZ	25	20	027
	In der KZ 60 enthaltene Vorsteuern betreffend Gebäude	26	20	028
Steuercode 1	Umsatz 20 %	0	20	022
	Anzahlungen 20 %	1	20	022
	Umsatz 10 %	0	10	029
	Anzahlungen 10 %	1	10	029
	Umsatz 12 %	0	12	025
	Anzahlungen 12 %	1	12	025
	Umsatz 19 %	0	19	037
	Anzahlungen 19 %	1	19	037
	Umsatz 8 %	0	8	038
	Anzahlungen 8 %	1	8	038
	Werbeabgabe-Bemessung von Erlös- und Skontokonto	9**	%	---
	Umsätze grenzüberschreitende Dienstleistungen steuerbar	27	0	011
	Umsätze Bauleistung § 19/1a + Anzahlungen	17	0	021
	Umsätze Sicherungseigentum.....§ 19/1b	47	0	021
	Umsätze Gas, Elektrizität § 19/1c	67	0	021

	Umsätze Schrott und Abfallstoffe § 19/1d	57	0	021
	Eigenverbrauch 0 % (zusätzl. Abfrage = KZ 16,19 oder 20)	10	0	001
	Eigenverbrauch 10 %	10	10	001
	Eigenverbrauch 20 %	10	20	001
	§ 6 Abs. 1 Z 1 iVm § 7 (Ausfuhrlieferungen)	0	0	011
	--" (+ Eigenverbrauch)	10	0	011
	§ 6 Abs 1 Z 1 iVm § 8 (Lohnveredelungen)	12	0	012
	§ 6 Abs. 1 Z 2 bis 6 sowie ... (Personenbeförderung)	15	0	015
	§ 6 Abs. 1 Z 9 lit. A (Grundstücksumsätze)	19	0	019
	§ 6 Abs. 1 Z 27 (Kleinunternehmer)	16	0	016
	§ 6 Abs. 1 Z ____ (übrige steuerfr. Umsätze)	2***	0	020
Steuercode 4	VST f. igL neuer Fahrzeuge von Fahrzeuglieferern gemäß Art. 2	0	0	064
Steuercode 7	Art. 6 Abs. 1 (innergemeinschaftliche Lieferung)	0	0	017
	Erh. Anzahlungen 6 Abs. 1 (innergem. Lieferung)	0	0	017
	Art. 6 Abs. 1, sofern Lieferungen neuer Fahrzeuge ...	4	0	018
	Art. 6 Abs. 1, sofern Lieferungen neuer Fahrzeuge ...	5	0	018
	Erlöse igL Dreiecksgeschäfte (nicht steuerbar, aber ZM-Meldung)	3	0	---
Steuercode 8	Innergem. Erwerb 20 % (ohne VSt-Abzug) + Anzahlungen	0	20	072
	Innergem. Erwerb 10 % (ohne VSt-Abzug) + Anzahlungen	0	10	073
	Innergem. Erwerb 19 % (ohne VSt-Abzug) + Anzahlungen	0	19	088
	nicht zu verst. Erwerbe, Art.3Abs.8, die gemäß Art25Abs2	77****	0	077
Steuercode 9	innergemeinschaftlicher Erwerb 0 %	0	0	071
	Innergem. Erwerb 20 % (mit VSt-Abzug) + Anzahlungen	0	20	072
	Innergem. Erwerb 10 % (mit VSt-Abzug) + Anzahlungen	0	10	073
	Innergem. Erwerb 19 % (mit VSt-Abzug) + Anzahlungen	0	19	088
	nicht zu verst. Erwerbe, Art.3Abs.8, die gemäß Art25Abs2	77****	0	077
	In der KZ 65 enthaltene VSt. aus innergem.Erwerb betreff. KFZ	25	20	027
	In der KZ 65 enthaltene VSt. aus innergem.Erwerb betreff. Gebäude	26	20	028
Steuercode 18	Aufwand Rev. Charge 20 % (ohne VSt-Abzug) § 19 Abs. 1 + Anzlg.	0	20	057
	Aufwand Rev. Charge 10 % (ohne VSt-Abzug) § 19 Abs. 1 + Anzlg.	0	10	057
Steuercode 19	Aufwand Rev. Charge 20 % (mit VSt-Abzug) § 19 Abs. 1 + Anzlg.	0	20	057
	Aufwand Rev. Charge 10 % (mit VSt-Abzug) § 19 Abs. 1 + Anzlg.	0	10	057
Steuercode 28	Aufwand Bau 20 % (ohne VSt-Abzug) § 19 Abs. 1a + Anzlg.	0	20	048
	Aufwand Bau 10 % (ohne VSt-Abzug) § 19 Abs. 1a + Anzlg.	0	10	048
Steuercode 29	Aufwand Bau 20 % (mit VSt-Abzug) § 19 Abs. 1a + Anzlg.	0	20	048
	Aufwand Bau 10 % (mit VSt-Abzug) § 19 Abs. 1a + Anzlg.	0	10	048
Steuercode 48	Aufwand § 19/1b (ohne VSt-Abzug) Sicherungseigentum.....	0	20	044
	Aufwand § 19/1b (ohne VSt-Abzug) Sicherungseigentum.....	0	10	044
Steuercode 49	Aufwand § 19/1b (mit VSt-Abzug) Sicherungseigentum.....	0	20	044
	Aufwand § 19/1b (mit VSt-Abzug) Sicherungseigentum.....	0	10	044
Steuercode 58	Aufwand § 19/1d (ohne VSt-Abzug) Schrott und Abfallstoffe	0	20	032

	Aufwand § 19/1d (ohne VSt-Abzug) Schrott und Abfallstoffe	0	10	032
Steuercode 59	Aufwand § 19/1d (mit VSt-Abzug) Schrott und Abfallstoffe	0	20	032
	Aufwand § 19/1d (mit VSt-Abzug) Schrott und Abfallstoffe	0	10	032
Steuercode 68	Aufwand § 19/1c (ohne VSt-Abzug) Gas, Elektrizität	0	20	057
	Aufwand § 19/1c (ohne VSt-Abzug) Gas, Elektrizität	0	10	057
Steuercode 69	Aufwand § 19/1c (mit VSt-Abzug) Gas, Elektrizität	0	20	057
	Aufwand § 19/1c (mit VSt-Abzug) Gas, Elektrizität	0	10	057

* Für die ADL-Erfassung beim Buchen muss auf den Konten im Feld 213 DL-Code im Programm pr01 eine 1 oder der Dienstleistungscode hinterlegt werden. (Achtung Umsatzgrenze!)

** (Werbeabgabe) Falls dies bereits durch ein anderes KZ belegt ist, muss das neue KZ 199 = Werbeabgabe = 1 verwendet werden.

*** Hier kann die umsatzstärkste Ziffer für die Kennzahl 020 hinterlegt werden. Diese Ziffer wird dann automatisch auf die UVA übernommen. Den Parameter XPR45PARN mandantenbezogen befüttern

**** Kennzahl 77 nur in Verbindung mit XUVAERWERB = 1 und bei EWS-KZ = 1 (gemischte Beibuchung)

UVA-Formular = wenn Berichtigung, dann händisch auf das Formular schreiben.

U31 XML-Datei Selbstbemessungen: wird die XML Datei nochmals übermittelt wertet das FA dies als Ergänzung und nicht als Berichtigung, d.h. bei Korrekturen nur den Differenzbetrag übermitteln.

Kennzahl 52 + 76 kann im pr45 nur unter Pkt. 2 manuell erfasst werden

Bei den Anzahlungen einer innergem. Lieferung muss die ZM händisch erfasst werden.

Skontokonto müssen ident zu den Erlös und Aufwandskonten angelegt werden.

UVA-Berichtigung: wird die XML-Datei für die UVA nochmals gesendet, wertet das Finanzamt dies automatisch als Berichtigung, weitere Übermittlungen werden nicht mehr gewertet.

Wird im selben Quartal 2 x eine ADL-XML-Datei als Normalmeldung übermittelt, so wird immer nur die 1. von Statistik Austria verwendet.

PR03 Erweiterung Spesenverteiler

Der Spesenverteiler wurde auf 56 Erfassungszeilen erweitert.

PR03 Erfassen möglicher Skonto

Im Buchen wurde ein neues Feld eingefügt: Möglicher Skonto. Hier kann bereits bei der Buchung der mögliche Skontobetrag erfasst werden. Dieser wird dann im Buchen und im Zahlungsverkehr vorgeschlagen. Es kann damit die Berechnung auf Grund der Skonto-Standardkonditionen übersteuert werden.

PR03 Buchungstext bei Sammelbuchungen

Mittels Parameter XSABU-PARAM kann der Text für die Sammelbuchung als Vorschlag oder fix hinterlegt werden.

PR45/PR58/PR58a Anzahlungen igL und Skonto igL auf ZM

PR03 Automatische Ergänzung Kontonummer

Im Parameter XPR03PARAM kann die Stellenanzahl für das Auffüllen der Kontonummer eingegeben werden. Die fehlenden Stellen werden mit Nullen aufgefüllt.

z. B. Parametereinstellung = 4

Eingabe 1 -> 1000

Eingabe 10 -> 1000

Eingabe 01 -> 0100

PR03 Protokoll bei Schlussrechnung

Über Parameter XPR03PARAM kann ein Protokoll bei der Schlussrechnung aktiviert werden. Es erfolgt ein Ausdruck von allen automatischen Stornobuchungen.

PR45 automatische Steuerumbuchung beim Ausdruck UVA

Im Parameter XPR45STEUERN kann mit Ausdruck der UVA gleichzeitig die automatische Steuerumbuchung aktiviert werden.

PR57A Prüfung beim Entpacken bereits bestehender Mandanten

Es wurde eine Prüfroutine eingebaut welche das Wirtschaftsjahr im Firmenstamm und die Anzahl der Journalzeilen überprüft. Damit soll verhindert werden, dass irrtümlich aktuelle Buchhaltungen mit Daten aus alten Jahren überschrieben werden.

ZV Einbau neues Datenformat SEPA

Der Zahlungsverkehr wurde für das neue, europaweite Datenformat SEPA vorbereitet.

PR45/PR58/PR58a Anzahlungen igL und Skonto igL auf ZM

Ist der Parameter für die automatische Sperre ZM gesetzt (XPR03PARAM) so werden Anzahlungen igL jetzt in der ZM ausgewiesen.

Werden Teilrechnungen mit Skontoabzug bezahlt, so wird dieser Skonto auf dem Anzahlungskontokonto lt. Firmenstamm gebucht. Im Zuge der Schlussrechnung wird dann auf das tatsächliche Skontokonto umgebucht. Handelt es sich um einen Skonto igL so wird dieser jetzt automatisch in der ZM ausgewiesen und muss nicht mehr händisch nacherfasst werden.

Ab 1. Januar 2009: EURO als neue Währung Slowakei

Am 1. Januar 2009 wird der Euro (EUR) in der Slowakei gesetzliches Zahlungsmittel. Die Kursumrechnung erfolgt mit dem am 8. Juli 2008 festgelegten Wechselkurs.

1 EUR = SKK 30,1260

Mit dem Jahresupdate werden im PR03KURS diese Währungen in die Eurowahrungen aufgenommen. Sollten Sie Kunden oder Lieferanten in diesen beiden Währungen führen, so müssen diese Konten mit 1. Januar 2009 auf EURO umgestellt werden.

Für Sie ergibt sich folgende Vorgangsweise:

a) PR03KURS: Hier muss die Währung SKK umgestellt werden.

Ansehen Fremdwahrungskurse							
KNr	Kursdatum	Bez S	Faktor	Geldkurs	Briefkurs	Mittelkurs	E Nr
0		EUR 	0	0,00000	0,00000	0,00000	1 0
2		SKK	0	0,00000	0,00000	0,00000	1 16
99		EUR 	0	0,00000	0,00000	0,00000	1 0
100		ATS S	0	0,00000	0,00000	0,00000	1 1

1 EUR =	30,12600 SKK	1 SKK =	0,03319 EUR
1 EUR =	30,12600 SKK	1 SKK =	0,03319 EUR

Bearbeiten Fremdwahrungskurse			
Kursnummer.....:	2		
Kursdatum.....:			
003 Kurzbezeichnung..:	SKK		
004 Bezeichnung.....:	Slowakische Krone		
005 Faktor.....:	0	zur Basiswährung 99 - EUR	
008 Mittelkurs.....:	0,00000		
009 Euro-Kennz.....:	1	Eurowährung	
010 Wahrungsnummer..:	16	Slowakische Kronen	
011 Wahrungssymbol...:			

Ab 1. Januar 2009: EURO als neue
Währung Slowakei

Im Feld „009 Euro-Kennz“ muss 1 für Eurowährung hinterlegt werden.
Im Feld „010 Währungsnummer“ muss 16 hinterlegt werden.

b) PR09: Vorgangsweise bei der Jahresübernahme:

Zuerst wird die neue Buchhaltung für 2009 mit PR09 angelegt.

Dann sind die Übernahmepunkte in folgender Reihenfolge zu starten:



- 2 - EB-Übernahme
- 3 - EB-Übernahme aus Tabelle
- 4 - Löschen FW-Codes der EURO-Währungen
- 9 - Ende

1. Start Punkt 1 – Stammdaten-Übernahme

2. Start Punkt 4 – Löschen FW-Codes bei EURO-Währungen

0 – Löschen aller EUROZone-FW-Codes

Löschen FW-Codes der EuroZone-Währungen Mandant-Id: e:\bh\test1n

Konto-Kennzeichen.....: **alle Konten**

Löschen EuroZone-FW-Codes: **0 Löschen aller EUROZone FW Codes**
1 - Löschen EUROZone-FW-Codes bis auf ..

3. Start Punkt 2 - EB-Übernahme

Wenn Sie diese Reihenfolge einhalten, dann werden jene Konten, die bisher auf SKK geführt wurden, automatisch auf EUR umgestellt. Weiters wird auf diesen Konten die EB auch nur noch in EUR ausgewiesen.